09
19
JOURNAL FÜR DIE STÄDTE CALBE, BARBY UND UMGEBUNG · 29. JAHRG.

Das Calbenser Blatt

Calbe kommt voran

Großartiges Schwimmbad eingeweiht

Hochwasser-schutzwand getestet

Programm Bollenfest 7. September

EDITORIAL • AKTUELL • GESCHICHTE • FIENCHEN • SPORT • RÄTSEL • TERMINE

Unsere Unternehmensgruppe zählt seit vielen Jahren zu den führenden Unternehmen der Druck- und Medienindustrie

Für den weiteren Ausbau unserer Versandabteilung suchen wir eine/n engagierte/n

Sachbearbeiter/-in Versand – Logistik

Ein Schwerpunkt dieser anspruchsvollen Aufgabe wird insbesondere die konsequente, optimale Organisation des Versandes, auch international, unter dem besonderen Aspekt der Wirtschaftlichkeit und Zuverlässigkeit in der Zusammenarbeit mit Transportunternehmen sein.

Sollte diese Aufgabe Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

GCC

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG
Frau Rieger · Gewerbering West 27 · 39240 Calbe · Telefon (03 92 91) 4 28 - 0
weitere Infos über unser Unternehmen unter: www.cunodruck.de

Text René Kiel

Was Sie in diesem Heft erwartet ...

Calbe. „Calbe kommt voran", so lautet der Titel des aktuellen Heftes des Calbenser Blattes. Er wurde von der Redaktion nicht umsonst gewählt, denn die Saalestadt hat in den letzten Wochen und Monaten durch eine Reihe von Investitionen von sich reden gemacht.

Da wäre an erster Stelle der rund 4,2 Millionen Euro teure Neubau des Heger-Schwimmbades zu nennen. Er war am 1. August nach einer Rekordzeit von nur 353 Tagen nach dem ersten Spatenstich von Bürgermeister Sven Hause in feierlicher Form seiner Bestimmung übergeben worden. Die Eröffnung sowie der Tag der offenen Tür wollten sich viele Calbenser nicht entgehen lassen. Sie schwärmten von der nagelneuen Anlage.

Das neue Schwimmbad verfügt über ein 25 mal 11 Meter großes Schwimmerbecken aus Edelstahl mit vier Bahnen und einer Wassertiefe von zwei bis 1,15 Metern sowie über ein rund 76 Quadratmeter großes Kinderplanschbecken mit mit einer Wassertiefe von 35 Zentimetern Tiefe. Diese beliebte Freizeiteinrichtung war 2013 durch das Hochwasser zerstört worden. Die Stadt hat baulicherseits dafür Sorge getragen, dass bei einer weiteren Flut kein größerer Schaden mehr entstehen kann.

Dazu trägt auch die neue, etwa 300 Meter lange Hochwasserschutzmauer mit mobilen Elementen bei, die erstmals in Gottesgnaden aufgebaut wurde. Dieses Schutzsystem soll auf eine Länge von 1.300 Meter ausgebaut werden.

Zur positiven Entwicklung der Stadt hat auch die Calbenser Wohnungsbaugesellschaft mbH (CWG) beigetragen, die in diesem Jahr auf ihr 25-jähriges Bestehen zurückblicken kann. Das städtische Unternehmen hat Millionen in die Sanierung und Modernisierung des Wohnungsbestandes investiert und dabei besonders die Bedürfnisse der älteren Mieter im Blick gehabt. In diesem und im nächsten Jahr sind durch die CWG weitere Projekte geplant.

Die Zwiebelernte ist in vollem Gange, obwohl der Ertrag in diesem Jahr aufgrund der bescheidenen Witterungsbedingungen eher mäßig ausfällt. Aber, die Saalestädter lassen es sich dennoch nicht nehmen, am 7. September ihr traditionelles Bollenfest auf dem Marktplatz zu feiern. An diesem Tag bekommen die Gäste neben den Hoheiten aus ganz Deutschland jede Menge Spaß und Unterhaltung geboten.

Da darf auch die Heimatgeschichte nicht fehlen. Uwe Klamm beleuchtet die wechselvolle Entwicklung der Firma Calbe Chemie GmbH.

Sarah berichtet auf der Jugendseite, wie es Jugendlichen geht, die bei der Ausbildung merken, dass sie beruflich aufs falsche Pferd gesetzt haben. Und Fachapothekerin Kristine Dimitz stellt dieses Mal die Sonnenblume vor. ■

Anzeigen gehören ins „Calbenser Blatt"

Impressum

Das Calbenser Blatt - Journal für die Städte Calbe, Barby und Umgebung

Herausgeber: Cuno Verlag Calbe, Gewerbering West 27, 39240 Calbe,
Tel.: (03 92 91) 42 80, Fax: (03 92 91) 4 28 28, www.cunodruck.de
e-mail: m.wuellner@cunodruck.de

Redaktionskollegium:
Marlies Wüllner, Kristine Dimitz, Hans-Eberhardt Gorges, Britta Kanis, René Kiel, Uwe Klamm, Thomas Linßner, Sarah Schöne, Dieter Steinmetz
Anzeigenverkauf: Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG
Satz und Druck: Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG
Titelbild: Thomas Linßner

Für unverlangt eingesandte Texte und Fotos wird keine Gewähr übernommen. Die Redaktion behält sich die Kürzung von Leserbriefen vor. Für die Richtigkeit von Veranstaltungsterminen, Notdienst und Adressen wird keine Gewähr übernommen.
Alle Texte und Fotos, vom Verlag gefertigte Anzeigen und Entwürfe sind urheberrechtlich geschützt. Die Übernahme und Verwendung bedarf der schriftlichen Genehmigung durch den Verleger.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge spiegeln nicht unbedingt die Meinung des Verlages wider.

Anzeigen- und Redaktionsschluss „Das Calbenser Blatt" – Herbstausgabe 2019: **Montag, 7. Oktober 2019.**
Alle danach eingehenden Manuskripte und Anzeigen können leider in dieser Ausgabe nicht berücksichtigt werden.
Erscheint ab 25.10.2019.

Text René Kiel, Foto Stadtverwaltung

Mobile Hochwasserschutzelemente testweise aufgebaut

Calbe. Nach Abschluss der Bauarbeiten an einer etwa 300 Meter langen Hochwasserschutzmauer erfolgte in Gegenwart von Vertretern der bauausführenden Firma, dem Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft (LHW), der Wasserwehr Calbe sowie Mitarbeitern der Stadt Calbe erstmals der Aufbau mobiler Hochwasserschutzelemente in der Calbenser Ortslage Gottesgnaden.

„Hiermit wurde nicht nur ein wichtiges Bauwerk zum Hochwasserschutz durch die Kollegen vom Land abgeschlossen, sondern gleichzeitig ein komplett neues Feld beim Hochwasserschutz in der Stadt Calbe erstmals beschritten“, informierte Bürgermeister Sven Hause.

Künftig werden weitere wichtige Etappen in unterschiedlichen Ortslagen folgen. Hause weiter: „Grundlage hierfür ist eine Vereinbarung mit dem LHW, zur Regelung von Errichtung, Betrieb, Instandhaltung und Instandsetzung einschließlich Lagerung, Transport, Auf- und Abbau teilstationärer Anlagenteile an Hochwasserschutzanlagen auf dem Gebiet der Stadt Calbe (Saale)“.

Erklärtes Ziel sei es, perspektivisch neben dem Deichlückenschluss Gottesgnaden, einen Deichlückenschluss in der Straße „An der Saale“ sowie einen Deichlückenschluss von der Hegersporthalle bis zum Dammweg zu errichten. Während die Baumaßnahme für die Hochwasserschutzmauer Gottesgnaden nunmehr zum Abschluss gebracht wurde, sollen die beiden anderen Abschnitte bis zum Jahr 2021 begonnen werden. Abschließend umfasst die Gesamtstrecke etwa 1.300 Meter.

Das Land Sachsen-Anhalt trägt die Kosten für die Errichtung der Hochwasserschutzwände sowie die Beschaffung der mobilen Elemente. Die Stadt Calbe übernimmt auf ihre Kosten die allgemeine Verkehrssicherungs- und Obhutspflicht bezüglich der ortsgebundenen mobilen Hochwasserschutzanlage einschließlich der damit verbundenen Haftung.

Auch die Instandhaltung der ortsgebundenen mobilen Hochwasserschutzanlage erfolgt durch die Kommune auf eigene Kosten und umfasst alle Maßnahmen zur Wahrung und Wiederherstellung des funktions- und gebrauchsfähigen Zustandes.

Außerdem werden in Kürze die Planung und Errichtung einer neuen Halle für die Wasserwehr starten. Die Kosten hierfür trägt das Land Sachsen-Anhalt. Die Saalestadt muss ein geeignetes Grundstück zur Verfügung stellen sowie die Halle später unterhalten.

„An diesen Aufgaben arbeiten wir bereits seit einiger Zeit gemeinsam mit dem LHW. Außerdem tauschen wir uns fortlaufend mit der Wasserwehr, welche eine Abteilung der Freiwilligen Feuerwehr Schwarz ist, aus“, sagte Hause. Diese Wasserwehr wird nach Aussage des Bürgermeisters zusehends materiell-technisch ausgestattet, um alle bisherigen und künftigen Aufgaben lösen zu können.

Hierzu wurden Fördermittel beantragt, welche mit Mitteln der Stadt Calbe komplementär zu ergänzen sind. Über den weiteren Werdegang sowie die Anschaffung von Ausrüstung und Transporttechnik soll die Öffentlichkeit auch künftig informiert werden.

Die Herausforderungen wachsen im Bereich des Hochwasserschutzes und der Wasserwehr künftig enorm. Eine Aufgabe, die nicht endet. Daher wurde die Kooperationsvereinbarung mit dem LHW auch auf unbestimmte Zeit abgeschlossen, sagte der Bürgermeister. ■

Mobile Hochwasserschutzelemente wurden erstmals in der Calbenser Ortslage Gottesgnaden aufgebaut.

Opel feiert 120 Jahre Automobilbau! Freuen Sie sich auf die erstklassige Ausstattung und attraktive Angebote für unsere 120 Jahre Sondermodelle Corsa und Astra. Die 120 Jahre Sondermodelle enthalten serienmäßig die interessantesten Komfort- und Funktionsausstattungen, wie zum Beispiel beheizbares Lederlenkrad, Sitzheizung und Parkpilot. Stylishe Leichtmetallräder, Türeinstiegsleisten und andere Designhighlights bieten außerdem viel fürs Auge.

Feiern Sie mit uns 120 Jahre Opel – und entdecken Sie die 120 Jahre Sondermodelle!

UNSER LEASINGANGEBOT

für den Opel Corsa Selection, 3-Türer, 1.2, 51 kW (70 PS), Euro 6d-TEMP Manuelles 5-Gang-Getriebe

Monatsrate 59,– €

Leasingangebot: einmalige Leasingsonderzahlung: 985,– €, Überführungskosten: 695,– €, voraussichtlicher Gesamtbetrag*: 3.109,– €, Laufzeit: 36 Monate, mtl. Leasingrate: 59,– €, Gesamtkreditbetrag: 12.135,– €, effektiver Jahreszins: 0,99 %, Sollzinssatz p. a., gebunden für die gesamte Laufzeit: 0,99 %, Laufleistung (km/Jahr): 7.000.

* Summe aus Leasingsonderzahlung und monatlichen Leasingraten sowie gesonderter Abrechnung von Mehr- und Minderkilometern nach Vertragsende (Freigrenze 2.500 km). Händler-Überführungskosten in Höhe von 695,– € sind nicht enthalten und müssen an Autohaus Calbe GmbH separat entrichtet werden.
Ein Angebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die Autohaus Calbe GmbH als ungebundener Vermittler tätig ist. Nach Vertragsabschluss steht Ihnen ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Alle Preisangaben verstehen sich inkl. MwSt.

Kraftstoffverbrauch[2] in l/100 km, innerorts: 7,6-7,3; außerorts: 4,9-4,7; kombiniert: 5,9-5,6; CO_2-Emission, kombiniert: 134-129 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007, VO (EU) Nr. 2017/1153 und VO (EU) Nr. 2017/1151). Effizienzklasse D

[2] Die angegebenen Verbrauchs- und CO_2-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure) ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet, um die Vergleichbarkeit mit anderen Fahrzeugen zu gewährleisten.

Der Grandland X ist ein echter Hingucker. Mit seinen athletischen SUV-Look wird er allen den Kopf verdrehen.
Entdecken Sie Premiumdesign, hochwertige Materialien im Innenraum und innovative Assistenzsysteme.

inclusive:
- **adaptives Fahrlicht mit LED-Technologie**
- **360 Grad-Kamera**
- **sensorgesteuerte Heckklappe**
- **ergonomischer Aktiv-Sitz mit Gütesiegel AGR**
- **automatischer Parkassistent**
- **Navi 5.0 IntelliLink 8" Touchscreen-Farbdisplay**
- **Lederausstattung**
- **Denon-Premium-Sound-System**
- **Frontkollisionswarner mit autom. Gefahrenerkennung**
- **Zwei-Zonen-Klimaautomatik**

UNSER LEASINGANGEBOT

für den Opel Grandland X, Ultimate, 1.2 Direct Injection Turbo, 96 kW (130 PS) Start/Stop, Euro 6d-TEMP Manuelles 6-Gang-Getriebe

Monatsrate 219,– €

Leasingangebot: einmalige Leasingsonderzahlung: 2.500,– €, Überführungskosten: 695,– €, voraussichtlicher Gesamtbetrag*: 10.384,– €, Laufzeit: 36 Monate, mtl. Leasingrate: 219,– €, Gesamtkreditbetrag: 34.790,– €, effektiver Jahreszins: 1,99 %, Sollzinssatz p. a., gebunden für die gesamte Laufzeit: 1,99 %, Laufleistung (km/Jahr): 10.000.

* Summe aus Leasingsonderzahlung und monatlichen Leasingraten sowie gesonderter Abrechnung von Mehr- und Minderkilometern nach Vertragsende (Freigrenze 2.500 km). Händler-Überführungskosten in Höhe von 695,– € sind nicht enthalten und müssen an Autohaus Calbe GmbH separat entrichtet werden.

Ein Angebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die Autohaus Calbe GmbH als ungebundener Vermittler tätig ist. Nach Vertragsabschluss steht Ihnen ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Alle Preisangaben verstehen sich inkl. MwSt.

Kraftstoffverbrauch[2] in l/100 km, innerorts: 6,1; außerorts: 4,9-4,8; kombiniert: 5,3-5,2; CO_2-Emission, kombiniert: 121-120 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007, VO (EU) Nr. 2017/1153 und VO (EU) Nr. 2017/1151). Effizienzklasse B

[1] Preisvorteil jeweils gegenüber dem vergleichbar ausgestatteten Basismodell.
[2] Die angegebenen Verbrauchs- und CO_2-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure) ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet, um die Vergleichbarkeit mit anderen Fahrzeugen zu gewährleisten.

AUTOHAUS CALBE
...eine gute Adresse!

Autohaus Calbe GmbH
An der Hospitalstraße 11
39240 Calbe

Telefon 039291 431-0
Telefax 039291 431-31
opelrent@autohaus-calbe.de

www.kaisermobile.de

Kaisermobile

20% auf Laderaumwannen und Fußmatten!

Für Einzelkunden bis zum 31-09-2019

Kaisermobile

Am Rosengarten 1 | 06406 Bernburg
E-Mail: service@kaisermobile.de
Tel. 03471/3610-0

»Das Neue Bauen«

ERLEBEN SIE IHREN HAUSBAU AN EINEM TAG!

Ihr Bauvorhaben ist am Tag der Lieferung sowie der Montage der Betonfertigteile wind- und wasserfest!

Viele verschiedene Grundrissvariationen und Gestaltungsmöglichkeiten für den Außen- und Innenbereich.

Original-Fassadenklinkern

Lieferung der Betonfertigteile

Wir liefern Ihren kompletten Rohbau + Fundamente:

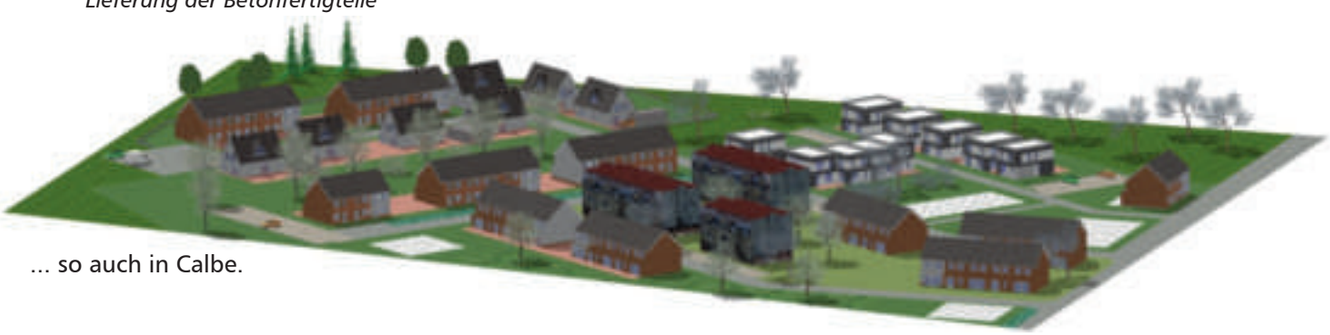
- Bodenplatte (auf Wunsch inkl. Fußbodenheizung)
- Außenwände/Innenwände mit Türen, Fenstern und Elektroanschlüssen
- Eingangsbereich (auch mit Treppe)
- Dach in gewünschter Form
- Garage (inkl. Tor und Fenster/Türen)

Es kann sofort mit der Gestaltung des Innenbereiches begonnen werden!

Die Fassaden (gedämmt oder ungedämmt) der **BTG Betonfertigteile GmbH** sind aufgrund der speziellen Produktionstechnik bereits werkseitig mit Original-Fassadenklinkern ausgestattet.

Diese Möglichkeit bietet Ihnen nicht nur eine optimale Wärmedämmung der Außenwände, sondern auch ein sehr schönes und modernes Design Ihres Gebäudes.

Unsere Ideen und Zertifikate tragen dazu bei, dass immer wieder neue attraktive und multifunktionale Bauwerke aus Beton und Spannbeton entstehen ...



... so auch in Calbe.

BTG BETON

Betonfertigteile GmbH

39240 Groß Rosenburg, Am Saaledreieck 2
Tel.: +49 (0) 39295 / 4167 - 0
www.btg-gmbh.com info@btg-gmbh.com

ökostation neugattersleben

Naturgarten kennen lernen

Bauerngarten und gesunde Ernährung:
Uralte und neueste Sorten, ökologische Anbaumethoden, Nützlinge, Kompostierung, Insektenschutz, Begrünen, naturnahe Teiche und ihre Bewohner.

Heil- und Gewürzpflanzen:
Großer Kräutergarten, Kräuterhütte, Heilende Gehölze am Wegesrand, Gesundheit und Schönheit aus der Natur.

Obst- und Gemüsegärten:
Arten und Sorten unterscheiden, leckere und gesunde Rezepte ausprobieren und nachahmen.

Die Ökostation fördert:

- die naturverbundene außerschulische Bildung und Freizeitgestaltung von Kindern und Jugendlichen;
- den nachhaltigen Umgang mit der Natur sowie deren Erhaltung und Nutzung;
- die Aufklärung der breiten Öffentlichkeit über die Bedeutung des Natur- und Umweltschutzes.

KARTOFFELTAG
21. September 2019, 10 bis 14 Uhr
„Eine tolle Knolle" mit dem RV der Kleingärtner SFT

Ein Besuch der Ökostation lohnt sich immer!

Ökostation Neugattersleben
Förderstedter Str. 4
06429 Nienburg OT Neugattersleben
www.oekostation-neugattersleben.de

St. Johannis GmbH - Gemeinnützige Gesellschaft für soziale Dienstleistungen

OKTOBERFEST
am 05.10.2019

Einlass: 17.30 Uhr | Beginn: 19.30 Uhr | Eintritt: 15,- Euro

HEGERSPORTHALLE CALBE
Vorverkauf ab sofort in allen Vorverkaufsstellen

Zum Rautenkranz

Schloßstraße 29 • 39249 Barby
Tel. (039298) 33 96 • Fax (039298) 2 86 02
www.rautenkranz-barby.de

1. November 2019: PETE YORK'S ROCK & BLUES CIRCUS
mit dabei: Roger Glower, Zoot Money, Albie Donelly, Miller Anderson
6. Dezember 2019: LETZ ZEP
Led Zeppelin Coverband aus England

Unser Partyservice macht Ihr Fest zum vollen Erfolg!

Text und Foto René Kiel

CWG investierte in 25 Jahren Millionen in moderne städtische Wohnungen

Calbe. Die Calbenser Wohnungsbaugesellschaft mbH (CWG) kann in diesem Jahr auf ihr 25-jähriges Bestehen zurückblicken. Die 100-prozentige Tochtegesellschaft der Stadt Calbe ist mit derzeit 1.634 Mietwohnungen, 28 Gewerbeeinheiten sowie diversen Garagen und Pkw-Stellplätzen der größte Anbieter von Wohn- und Gewerberaum in der Saalestadt.

„Seit ihrer Umwandlung in eine GmbH im Juli 1994 vor nunmehr 25 Jahren hat die CWG Millionen in Modernisierungs- und SanierungsmaBnahmen investiert und den Standard unserer Wohnungen und des Wohnungsumfeldes erheblich verbessert", sagte Geschäftsführerin Kornelia Eichel. Hinzu komme der steigende Bedarf nach altersgerechtem Wohnraum. „Zurzeit verfügen wir über 268 Wohnungen mit Fahrstuhl, viele mit Einbauten von ebenerdigen Duschen und Wannenausschnitten", so die CWG-Chefin.

In diesem Zusammenhang verwies sie auf die Senioren WG mit 10 Einheiten, die die Gesellschaft im vergangenen Jahr geschaffen hatte. Sie ermögliche es den älteren Bürgern, in der Gemeinschaft ihren Lebensabend würdevoll zu verbringen. Als starker Partner stehe die Caritas mit ihrer Betreuung zur Seite.

Bei der Geburtstagsparty kam CWG-Geschäftsführerin Kornelia Eichel (rechts) mit vielen Mietern ins Gespräch.

Des Weiteren wurden 2018 Räumlichkeiten an das SOS Kinderdorf vermietet, das dort eine Kleinstkinderwohngruppe eröffnet habe und damit Kindern ein Ersatzzuhause biete.

In diesem Jahr habe die AWO in der Lessingstraße 4 einen Nachbarschaftstreff für alle Bürger von Calbe eröffnet und in der Kleinen Mühlenbreite 1 seien Wohnungen zu einer Tagespflege umgebaut worden, die durch die Caritas betreut werden.

Ausgehend von der Altersstruktur der Mieter werde die CWG in diesem Jahr als weiteren Schwerpunkt die Schaffung von altersgerechtem Wohnraum weiter fortführen. In der Kleinen Mühlenbreite 1-3 werden Wohnungen zu einer Tagespflegeeinrichtung umgebaut. Die Betreuung derselben erfolgt über die Caritas. In der Großen Mühlenbreite 2-26 sind zum einen die Sanierung und Erneuerung der Treppen und Podeste, zum anderen die Erneuerung der Warmwasseranschlüsse im Kellerbereich geplant", kündigte Eichel an und fügte hinzu: „Auch in Zukunft sind weitere Umbaumaßnahmen geplant, wie z. B. 2020 der Umbau eines Blocks für Familien mit Kindern."

Der CWG gehe es in erster Linie darum, ihren Mietern ein sicheres und bezahlbares Zuhause zu bieten. „Wir werden auch weiterhin unsere Aktivitäten an ihren Bedürfnissen ausrichten", versicherte Eichel.

Bürgermeister Sven Hause, der auch Aufsichtsratschef des Unternehmens ist, lobte die CWG: „Mit viel Engagement hat sie dazu beigetragen, dass durch Investitionen, Neubau, Modernisierung und Instandhaltung ein breitgefächertes Wohnungsangebot in Calbe (Saale) besteht. Zeitgemäßes Wohnen bietet vielen Menschen eine stabile Lebensgrundlage."

Der demografische Wandel, das eng damit im Zusammenhang stehende, immer stärker werdende Erfordernis der Beseitigung von Barrieren, aber auch die künftige Sicherstellung hochwertiger flankierender Serviceangebote, wie z. B. Breitband, Möglichkeiten des lebenslangen Wohnens in den „eigenen" vier Wänden, gewännen zunehmend an Bedeutung. „All diesen Herausforderungen stellt sich die Calbenser Wohnungsbaugesellschaft mbH, zusammen mit uns als Stadt und natürlich allen anderen lokalen Akteuren der Wohnungswirtschaft heute und in Zukunft", sagte Sven Hause.

Das Firmenjubiläum wurde kürzlich mit einer Geburtstagsparty in Calbe gefeiert, die gut besucht war. ■

Text und Fotos René Kiel

Nagelneues Schwimmbad wertet die Saalestadt weiter auf

Calbe. Ein nagelneues, rund 4,2 Millionen Euro teures Schwimmbad hat Calbes Bürgermeister Sven Hause am 1. August in der Saalestadt offiziell seiner Bestimmung übergeben. Dabei handelt es sich um einen Ersatzneubau für das alte Heger-Schwimmbad aus dem Jahr 1936, das beim Hochwasser im Jahr 2013 beschädigt worden war. Das Geld für diese wichtige Investition stellten der Bund und das Land der Kommune aus einem Programm zur Beseitigung der Hochwasserschäden zur Verfügung.

„Heute, etwa sechs Jahre nach dem Schadensereignis stehen wir vor bzw. mitten in diesem wunderschönen Ersatzneubau und sind wahnsinnig stolz darauf“, brachte es Bürgermeister Sven Hause in der kleinen Feierstunde, an der neben Vertretern aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft auch zahlreiche interessierte Calbenser teilnahmen, auf den Punkt. Das Stadtoberhaupt verwies in seiner Rede auf die sportlichen Leistungen aller Beteiligten, denn die Freigabe des Bades im Heger konnte in einer Rekordzeit von nur 353 Tagen nach dem ersten Spatenstich erfolgen. „Das Objekt orientiert sich in Größe, Stand der Technik und sonstigen Angeboten am heutigen Stand der Gesetzgebung und Richtlinien sowie den damit verbundenen förderfähigen Maßgaben“, sagte Hause. In diesem Zusammenhang verwies er darauf, dass diese Freizeiteinrichtung auch die Bedürfnisse der behinderten Menschen berücksichtigt.

Das neue Schwimmbad, dessen Grundstücksfläche von ca. 16.800 Quadratmeter auf ca. 12.500 Quadratmeter reduziert wurde, erhielt ein 25 x 11 Meter großes Schwimmerbecken mit vier Bahnen und einer Wassertiefe von zwei bis 1,15 Meter sowie ein rund 76 Quadratmeter großes Kinderplanschbecken mit einer Wassertiefe von 35 Zentimetern. Damit reduziert sich die Wasserfläche im Vergleich zum Vorgängerbad von 1.300 auf 600 Quadratmeter.

Bei der Planung und Bauausführung seien wichtige Details und technische Möglichkeiten zum besseren Schutz vor einem neuen Hochwasser berücksichtigt worden, berichtete der Bürgermeister. Dazu zählen der wasserundurchdringbare Beton, der beim Bau des Sozialtraktes Verwendung fand, der Einbau von Vorrichtungen für die Einbringung von Dammbalken an den jeweiligen Türen und Fenstern sowie der Einbau eines Edelstahlbeckens. All diese Vorkehrungen sollen das Bad möglichst langlebig und auch nach einer erneuten Überschwemmung wieder schnell nutzbar machen.

Gemeinsam mit Bürgermeister Sven Hause und Fina, Pia und Marlene vollzogen Martin Schöbel, Vertreter des für die Gesamtplanung verantwortlichen Planungsunternehmens und Fachplaner Johannes Ollmann den symbolischen Scherenschnitt. (v. l. n. r.)

Die Kinder nahmen das Bad mit der schönen Rutsche nach der Freigabe sofort in Beschlag.

Als besonderer Clou verfügt das Bad über eine Absorberanlage, die es möglich macht, das Wasser im Becken bei Bedarf zu erwärmen und damit einen längeren Badespaß zulässt, sagte der Bürgermeister.

Als weitere Attraktion kündigte er an, die gesamte Einrichtung mit einem WLAN-Hotspot zu versehen, der den Gästen ab der nächsten Saison das kostenlose Surfen im Internet erlaubt. Das werde durch die Unterstützung des Wirtschaftsministeriums in Magdeburg möglich.

In Zukunft soll auch noch eine Breitwellenrutsche angeschafft werden, sagte Hause. Die Kosten werden mit 100.000 Euro geschätzt. Das sei nur durch gemeinschaftliche finanzielle Kraftanstrengungen mit Beteiligung von Sponsoren machbar.

In diesem Jahr sollen der geplante Spielplatz fertiggestellt und die bislang nicht mit Rasen versehenen Flächen begrünt werden. „Weitere Aktivitäten befinden sich in Vorbereitung“, sagte der Bürgermeister.

Aus Sicherheitsgründen hat die Stadt ein zwei Meter hohen Zaun mit Übersteigschutz um das gesamte Objekt gezogen, welches durch eine zusätzliche Videoüberwachung und eine Sicherheitsaufschaltung zum Wachdienst vor ungebetenen Gästen geschützt werden soll.

Martin Schöbel, Vertreter des für die Gesamtplanung verantwortlichen Planungsunternehmens verwies auf die höchst fachlich und engagiert ausgeführten Bauleistungen, für die Firmen der Region gebunden worden waren. „Sie waren sehr engagiert und haben eine hohe Qualität an den Tag gelegt“, sagte Schöbel. Er sprach von einem kleinen, aber feinen Bad.

Fachplaner Johannes Ollmann sagte unter Hinweis auf die moderne Schwimmbadtechnik zu den Gästen: „Wenn Sie in das Becken steigen, trinken Sie nach Herzenslust.“ Das Badewasser habe mindestens Trinkwasserqualität.

Lobende Worte fand auch Landrat Markus Bauer (SPD). Er bezeichnete die Millionen-Investition als wichtigen Schritt für den Wohnstandort Calbe. Dadurch werde die Saalestadt für junge Familien mit Kindern attraktiver.

Hause dankte allen, die zum Gelingen des Vorhabens beigetragen haben, besonders aber dem Land Sachsen-Anhalt und dem Bund für die Förderung des Vorhabens sowie den Planern, bauausführenden Unternehmen und den Sponsoren für die Wasserelemente als auch den Vertretern des Stadtrates.

„Ein großes Dankeschön geht an die Mitarbeiter der Stadt, insbesondere an die Projektverantwortliche Ines Schmidt sowie Mario Wagus und Urte Neumann-Milimonka für das erbrachte Engagement“, sagte der Bürgermeister.

Begleitet von den jungen Schwimmerinnen Fina, Pia und Marlene traten Hause, Ollmann und Schöbel anschließend zum symbolischen Scherenschnitt. Den drei Mädchen wurde dann die Ehre zuteil, das neue Schwimmbad Heger als erste Badgäste zu testen.

Am Freitag konnten dann alle Interessenten beim Tag der offenen Tür eine Abkühlung im neuen Bad wagen. Der Besucherandrang war groß, sagte Hause. ■

Text und Fotos U. Klamm

Geschichte der Firma Calbe Chemie GmbH (Teil 1)

Calbe. Als ich zu Beginn der 1980er Jahre meine Schwarz-Weiß-Fotos selbst entwickelte, war ich ganz erstaunt, als ich an den Flaschen mit den Fotochemikalien (Entwickler, Fixierer) las, dass dieselben in Calbe hergestellt worden waren. Ebenso erstaunlich ist die Tatsache, dass es auch heute noch diese Produktion in Calbe gibt. Schauen wir zurück in das Jahr 1968 zu den Anfängen. Bis zu dieser Zeit war es normal gewesen, dass jeder Hersteller von Filmen und Fotopapier auch die nötigen Fotochemikalien selber herstellte. Mit zum Teil erheblichen manuellem Aufwand. Die Kombinatsleitung des „Fotochemischen Kombinates Wolfen " wollte das ändern und sah sich in seinen Kombinatsbetrieben um. Im VEB Gelatinewerk Calbe wurde man fündig. Für den jeweiligen Standort eine Möglichkeit, seine Produktion zu erweitern und damit die Rentabilität zu sichern. Die Technologie zur Herstellung der Fotochemikalien stellt im Wesentlichen kein größeres Problem dar, handelt es sich „nur" um einen Mischungs-, Dosierungs- und Verpackungsprozess. Jedoch war das riesige Sortiment an Foto- bzw. Fotopapierqualität und die dazu gehörigen Bedarfsgrößen das eigentliche, zu lösende Problem dar. Man bedenke, dass es neben Großabnehmern auch den Amateursektor gab, die unterschiedlichen Kleinpackungen nachfragten. Was im Endeffekt zur Entscheidung führte, ob die Herstellung oder besser Mischung maschinell oder manuell durchgeführt werden musste. Während es bei der maschinellen Produktion auf die technischen Anlagen, wie Mischer, Dosier- und Verpackungsautomaten ankam, die oft nur über Importe beschafft werden konnten oder durch den betriebseigenen Ratiomittelbau hergestellt wurden, war es im manuellen Bereich eine Frage des Vorhandenseins von genügend Arbeitskräften. Diese Hilfskräfte fehlten jedoch. Deshalb beschritt man teils abenteuerliche Wege, wie die Zusammenarbeit mit Landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften (LPG), mit Rehabilitationsabteilungen (Behindertenwerkstätten) oder dem Frauengefängnis in Dessau. Letztendlich gelang es, in der Bahnhofstraße in Calbe eine gut funktionierende Außenstelle in einem leerstehenden Gebäude einzurichten. Die Produktion von Fotochemikalien stieg kontinuierlich, von 200 Tonnen pro Jahr im Jahr 1969 auf 2.600 Tonnen im Jahr 1989. Dann kamen das Wendejahr 1990 und die Frage nach der Weiterexistenz. ■

Teil 2 in der nächsten Ausgabe!

Verpackungsmaterial aus DDR-Zeiten.

Moderne Abfüllanlage 2019.

Unsere Unternehmensgruppe zählt seit vielen Jahren zu den führenden Unternehmen der Druck- und Medienindustrie

Die Basis unseres Erfolges sind die zukunftsweisenden Ideen von über 180 engagierten Mitarbeitern. Hohe Qualitätsstandards sowie die Nutzung produktivster Schlüsseltechnologien haben uns zu einem führenden Dienstleister bei der Konzeption und Herstellung von Büchern, Zeitschriften und Industriekatalogen werden lassen.

Für den weiteren Ausbau unserer neuen Fertigungsbereiche suchen wir motivierte und technisch interessierte

Mitarbeiter für Lagerlogistik

Sie möchten mit uns interessante Produkte herstellen, überzeugen durch Teamfähigkeit und haben Freude an einem dynamischen Umfeld und am Gelingen eigener Projekte. Ein Staplerschein ist erforderlich.

Sollte dieses Angebot Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Wir bieten interessante Tätigkeitsfelder und Arbeitsplätze sowie eine auf Sie zugeschnittene Einarbeitung/Umschulung.

GCC

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:
Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG
Frau Rieger · Gewerbering West 27 · 39240 Calbe
Telefon (039291) 428-0 · E-Mail bewerbung@cunodruck.de

Weitere Infos über unser Unternehmen unter: www.cunodruck.de

seit 1980
Bernd Welz
Meisterbetrieb für Bedachungen
39240 Calbe (Saale) • Schloßstr. 78
www.dach-decker-arbeiten.de
bernd.welz@web.de

Dachstühle
Dachdeckerarbeiten
Dachklempnerei
Fassaden

Bernd Welz
Schloßstraße 78
39240 Calbe (Saale)
Tel. (03 92 91) 22 77

Elektro-Partner
Calbe GmbH
Ausbildungsbetrieb seit 1995
Elektroinstallation im Wandel der Technik

Jalousiesteuerung: Komplettlösung für alle Anwendungsfälle
Mehr Sicherheit durch Bewegungsmelder
im Haus und für Außenanlagen.
Gezielte Beleuchtung für Arbeit und Freizeit durch
Einsatz moderner Lichtsysteme.

Breite 13 / 14 · 39240 Calbe (Saale)
Tel.: (03 92 91) 7 34 70 Fax: (03 92 91) 7 10 44

Von Sarah Schöne

Hallo Leute,

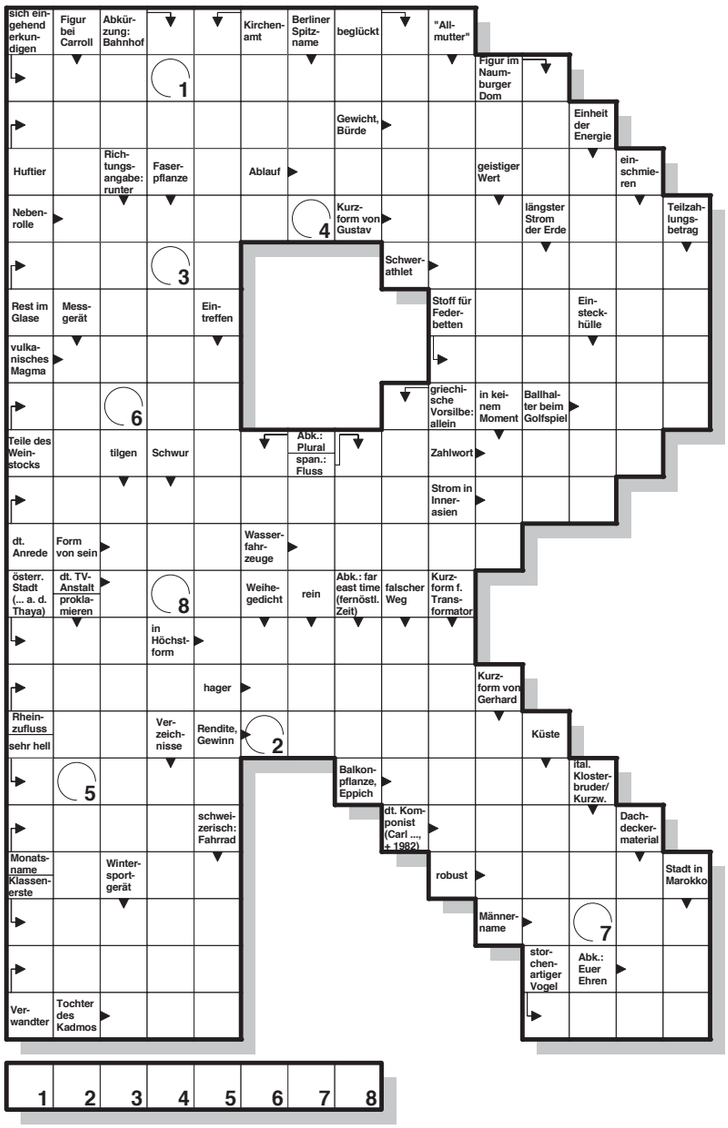
und schon wieder geht ein neues Schuljahr oder vielleicht sogar eine Ausbildung für euch los. Die Zeit vergeht so rasend schnell. Erst drückt man jeden Tag die Schulbank und freut sich schon darauf, endlich arbeiten gehen zu können oder auch eine Uni zu besuchen. Ganz gleich, was man für einen Weg wählt, das erste Ziel von euch ist ja, die Schule so gut wie möglich abzuschließen. Ziele im Leben zu haben, ist wichtig und die hat jeder von euch, auch wenn ihr eure gesetzten Ziele gar nicht als solche wahrnehmt. „Viele Wege führen nach Rom!“. Dieses Sprichwort habt ihr sicher schon tausendmal gehört, aber es steckt so viel Wahres dahinter, wenn man einmal genau betrachtet, wie oft wir unseren eigentlichen Weg verlieren und uns auf einen neuen bewegen in der Hoffnung, endlich an unser Ziel zu kommen. So kann es auch gerade in der Ausbildung passieren, wenn man merkt, dass das, was man angefangen hat, doch nicht das ist, was man machen möchte oder sich für seine berufliche Zukunft vorgestellt hat. Natürlich bekommen wir von unseren Eltern auch immer wieder gesagt, wir sollen nicht immer gleich das Handtuch schmeißen, wenn etwas einmal nicht so glatt läuft, wie man es sich eigentlich erhofft hat. Kämpfen und durchbeißen ist hier die Devise, aber das klappt manchmal einfach nicht immer. Das Leben ist ein Pfad mit vielen schweren Steinen, die es zu überwinden, gilt, und unendlichen vielen Abzweigungen, wie man sein Leben gestalten kann und in welche Richtungen es verlaufen soll! Manche Hürden kann man leider nicht überwinden egal wie sehr man gekämpft hat, darum ist es keine Schande, einmal doch das Handtuch zu schmeißen und sich eigene Fehler einzugestehen. Wichtig sollte aber dennoch immer sein, dass ihr auch aus gescheiterten Situationen eure Erfahrungen sammelt und für euren weiteren Weg mitnehmt. Man lernt immer wieder dazu, auch wenn man das in dem Moment des Scheiterns gar nicht glaubt. Nichts ist schlimmer, als wenn man nicht aus begangenen Fehlern lernt und keine noch so kleine Erfahrung mitnimmt.

http://geo.hlipp.de/photo/17983 © Copyright Harald Kucharek

Fasst euch ein Herz und seid immer offen für Veränderungen, denn diese machen das Leben erst recht spannend. Manche unerwartete Gelegenheiten können euch weiterbringen, als man denkt. Egal ob in der Freizeit, der Schule oder auf der Arbeit. Lasst euch niemals unterkriegen, trefft eure Entscheidungen, denn ihr müsst damit glücklich werden und niemand sonst, auch wenn vielleicht viele eure Entscheidungen nicht verstehen können!

Eure Sarah

Rätsel-Ecke von Hans-Eberhardt Gorges



Gesucht: Was wurde unter viel Anteil der Bevölkerung eingeweiht?

Auflösung Juli/August 2019: Gesucht wurde HAENSGENHOCH.

Zweites Pflaumenkuchen-Familienfest auf dem Sportplatz Werkleitz am 21. September 2019.

Text und Foto Dr. J. Ziegeler

Tagfalter unserer Region

Kleiner Sonnenröschen-Bläuling *(Polyommatus agestis)*

Sonnenröschen-Bläuling auf Schafgarbe.

Calbe. Diese recht unscheinbare und kleinflügelige Bläulingsart kommt in den Offenlandbiotopen wie aufgelassene Sand- und Kiesgruben, Feldrand- und Waldrandsäumen, Magerrasenflächen und vegetationsärmere Ödlandgebiete unserer Region, in überwiegend zwei Generationen, seltener in drei Generationen, im Zeitraum Mai bis zum Oktober zur Flugbeobachtung. Die Lebensräume sind somit eng begrenzte Areale, wo die nichtausdauernd fliegenden Falter oft häufiger, aber auch nur vereinzelt oder selten festgestellt und bestimmt werden können. Die Falter bevorzugen dabei sonnenscheinreiche und warme Wetterperioden. Die Nektaraufnahme erfolgt zur Flugzeit der ersten Generation in der Regel an Blüten des Reiher-Schnabels, des Zwerg-Storchschnabels, des Hornklees, des Frühlings-Kreuzkrauts, des Wiesen-Salbeis, der Gelben Resede und des Mauerpfeffers. In der Flugzeit der zweiten Generation dominiert der Blütenbesuch des Weiß- und Rotklees, der Ackerkratzdiestel, des Roten Zahntrostes, der Schafgarbe und des Feldmannstreus.Beide Geschlechter besitzen eine braune Grundfärbung der gesamten Flügeloberseite. Ergänzt wird diese Farbgestaltung durch eine saumnahe, bandähnlich gegliederte, orangefarbene Fleckenreihe der Vorder- und Hinterflügel. Zusätzlich besitzen die Vorderflügel je einen dunklen Mittelfleck und einen deutlich braunweiß gescheckten Flügelsaum. Die Raupe überwintert und ist von hellgrüner Farbe mit einem purpurroten Rückenfleckstreifen und ernährt sich in unserer Region bevorzugt von Reiher- und/oder Storchschnabelgewächsen. Die Aufgabe von Ödlandgebieten, Wiederaufforstungsmaßnahmen, die Reduzierung von Saumstrukturen, die Umwandlung von Wiesen in Ackerland, eine mehrmalige Wiesenmahd oder Beweidung führen bei dieser Falterart unweigerlich zum Artausbleiben oder zur Artdezimierung und somit zur Bestandsgefährdung einer europaweit geschützten Bläulingsart. ■

+++ KLEINANZEIGEN +++ KLEINANZEIGEN+++

Holzfällung, Baumpflege, Obstbaumschnitt, Wurzelbeseitigung; Angebote kostenfrei. Mobil 0171/5219843 oder Tel. 039294/21040.

2-Raum-Dachgeschoßwohnung in Calbe zu vermieten, 58 m², voll saniert, Kaltmiete 270,- Euro. Kaution 2 Kaltmieten. Tel. 0931/74028.

GHB
Göttinger ▪ Höwing ▪ Buchweitz ▪ Brachvogel
Rechtsanwälte ▪ Fachanwälte ▪ Steuerberater
Partnerschaftsgesellschaft

Rechtsanwälte
Wolfgang Höwing
Fachanwalt für Familienrecht
BVEB zertifizierter Verfahrensbeistand
Katja Söchtig-Höwing
Andreas Buchweitz
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Sophie Rasin
Angestellte Rechtsanwältin

Steuerberater
Jens Göttinger
Christian Brachvogel
Dipl.-Finanzwirt (FH)
Ivonne Brachvogel
(§ 58 StBerG)
Dipl.-Finanzwirtin (FH)
Alexandra Döbel (§ 58 StBerG)
Dipl.-Finanzwirtin (FH)

Tätigkeitsschwerpunkte Rechtsanwälte:
- Familienrecht
- Arbeitsrecht
- Erbrecht
- Verkehrsrecht
- Mietrecht
- Vertragsrecht
- Allgemeines Zivilrecht
- Sozialrecht
- Baurecht
- (Steuer-) Strafrecht
- Ordnungswidrigkeiten
- Handels- u. Gesellschaftsrecht
- Insolvenzrecht

Tätigkeitsschwerpunkte Steuerberater:
- Steuererklärung für Arbeitnehmer, Beamte und Rentner
- Finanz- und Lohnbuchhaltung
  Kosten- und Leistungsrechnung
- Jahresabschlusserstellung Steuererklärungen für Unternehmer
- Betriebswirtschaftliche Beratung & Existenzgründerberatung
- Beratung bei Unternehmenskauf, -verkauf und -sanierung
- Unternehmensberatung
- Testamentsvollstreckung

GB Steuerberater GÖTTINGER & BRACHVOGEL
www.ghb-kanzlei.de • www.unser-steuerbuero.de

Anwalts- und Steuerkanzleien
Kanzlei Calbe
Schloßstraße 111
39240 Calbe/Saale
Telefon (03 92 91) 42 40
Kanzlei Magdeburg
Harnackstr. 5
39104 Magdeburg
Telefon (03 91) 53 20 00
Kanzlei Niederndodeleben
Am Stadtberg 4
39167 Niederndodeleben
Telefon (03 92 04) 55 58-0
Kanzlei Burg
In der Alten Kaserne 1
39288 Burg
Telefon (0 39 21) 92 44 00
Steuerkanzlei
Kanzlei Magdeburg
Königstr. 49
39116 Magdeburg
Telefon (03 91) 66 25 48-0

Bollenfest 2019 startet am 7. September

Calbe. Die Zwiebelernte ist in vollem Gange, gleichwohl der Ertrag aufgrund der bescheidenen Witterungsbedingungen eher mäßig ausfällt. Aber, die Saalestädter lassen es sich dennoch nicht nehmen, ihr Bollenfest 2019 am 7. September auf dem Marktplatz durchzuführen. An einem Tag bekommen die Gäste neben den Hoheiten aus ganz Deutschland jede Menge Spaß und Unterhaltung geboten.

„Wir freuen uns, gemeinsam mit der Calbenser Handelsgesellschaft (CaHaGe) mbH, der Agrargenossenschaft Calbe und dem Bollenverein ein interessantes Programm vorbereitet zu haben, welches Höhepunkte für Jung und Alt beinhaltet", sagte Calbes Bürgermeister Sven Hause.

Kinderprogramm und Begrüßung am Vormittag, Unterhaltungsmusik, Bollenschälwettbewerb, Modenschau, Gesang und Tanz bis zum Nachmittag und natürlich die Abkrönung der bisherigen Königin und Krönung der neuen Bollenkönigin am frühen Abend, sollen für Stimmung sorgen.
Gleiches gilt auch für die Abendveranstaltung. Die Magdeburger Partyband „einzig & artig" ist erstmals in der Saalestadt zu Gast und freut sich auf einen unterhaltsamen Spätsommerabend mit tanzlustigen Gästen.

Alle Calbenserinnen und Calbenser sowie interessierte Gäste aus der Region sind herzlich eingeladen, um ein großartiges Fest rund um das seit fast 430 Jahren in der Region angebaute Edelgemüse Zwiebel, hier auch nur als Bolle bezeichnet, zu begehen.

„Der Eintritt ist ganztägig, also auch zur Abendveranstaltung, frei", so Hause abschließend.

Programm Bollenfest 2019

Samstag, 7. September

10.30 Uhr	Empfang der Hoheiten im Bürgersaal
11.00 Uhr	Eröffnung des Bollenfestes auf dem Marktplatz mit Kinderprogramm und öffentlicher Vorstellung der Hoheiten
11.30 - 13.00 Uhr	Unterhaltungsprogramm mit den „Dancing Angels"
11.45 Uhr	Besuch der Majoranhalle in Üllnitz, Betriebsteil der Agrargenossenschaft Calbe, mit den Hoheiten und öffentliche Führungen für interessierte Gäste
13.00 Uhr	Traditioneller Bollenschälwettbewerb
13.30 - 14.30 Uhr	Unterhaltungsprogramm mit den „Dancing Angels"
14.30 Uhr	Modenschau der Einzelhändlerinnen aus der Innenstadt in Calbe
15.30 Uhr	Gesang & Tanz mit den Heimatfreunden aus Barby
17.00 Uhr	Abkrönung der bisherigen Bollenkönigin/Bollenprinzessin und Krönung der neuen Bollenkönigin/Bollenprinzessin mit Vertretern des Schützenvereins
19.00 - 21.30 Uhr	Live-Musik mit der Band „Einzig & Artig" aus Magdeburg
21.30 Uhr	Showeinlage mit orientalischen Tänzen
22 - 23.30 Uhr	Live-Musik mit der Band „Einzig & Artig" aus Magdeburg

v. l. n. r.: Bürgermeister Sven Hause, stellv. Vereinsvorsitzende des Bollenvereins Dagmar Linke, Bollenkönigin Kerstin I. und CaHaGe-Geschäftsführer Rainer Tischler.

Ganztägig auf dem Markt:
DJ Klaus Berner, Kinderkarussell, Losbude, Waffelbäckerei, Marktbuden, Imkerverein, Eis, Fischhändler, Fleischerangebote, Hoheiten aus ganz Deutschland, Kuchenzelt des Bollenvereins, EMS-Infomobil, Tierschutzverein, NABU

Text und Foto U. Klamm

Wiedersehen nach 10 Jahren

Calbe. Es gibt Begegnungen, die sind für Heimatgeschichtler wie das Salz in der Suppe. So geschehen Mitte Juli dieses Jahres, als die Familie Dan Kegel aus Amerika nach 2009 den Stätten ihrer Vorfahren in Calbe und Umgebung wieder einmal einen Besuch abstatteten. Die Angehörigen der Linie Kegel, die sich in Calbe bis ins 17. Jahrhundert zurückverfolgen lässt, waren Fischer und Mitglieder der „St-Nicolai-Brüderschaft". Erst mit der Auswanderung von Albert Kegel, dem Urgroßvater von Dan im Jahre 1902, wurde mit der Fischereitradition gebrochen. Doch auch danach pflegte die Großfamilie diese Tradition, wie der Besuch in der Heimatstube bewies. Neben der Ausstellungsecke zur Fischerei waren auch andere Ausstellungsthemen von Interesse, so das „Kino in der Weimarer Zeit" mit den berühmten Filmen, die in der aktuellen Ausstellung Erwähnung finden. An dieser Stelle geht unser Dank an Steffen Held, der den Besuch in der Heimatstube organisiert hat. Vielleicht klappt es noch einmal mit einem Besuch in wiederum 10 Jahren. Traditionspflege ist nicht nur erinnern, sondern auch leben! ■

Gruppenfoto vor der Heimatstube.

+++ Veranstaltungstipps aus unserem Landkreis +++

Veranstaltungsplan September 2019

08.09.2019: Tag des offenen Denkmals
Motto „Moderne Umbrüche in Kunst und Architektur“
- OT Barby (Elbe)
10:00 Uhr **Gottesdienst** St. Johanniskirche; 14:00-16:00 Uhr **Turm- sowie Kirchenführung** in der St. Johanniskirche & St. Marienkirche.

- OT Sachsendorf
10:00-17:00 Uhr **Mühlenfest** (Freundeskreis Mühle Sachsendorf e. V.) mit kleinem Kulturprogramm, Besichtigung der Bockwindmühle, Ausstellung & Preiskegeln.

- OT Groß/Klein Rosenburg
Der Burg- und Heimatverein e. V. lädt zum Tag des offenen Denkmals auf die **Burgruine Klein Rosenburg** ein.

- OT Groß/Klein Rosenburg
15:00 Uhr **Konzert** auf der Burgruine Klein Rosenburg (Mitteldeutsche Kammerphilharmonie). Bei schlechtem Wetter findet das Konzert in der ev. Kirche Groß Rosenburg, Hauptstraße, statt. Ab 14:00 Uhr Kaffee & Kuchen sowie Deftiges im Angebot.

14.09.2019: OT Barby (Elbe)
Ab 14:00 Uhr startet das **6. Brückenfest** am Elbwerder/Friesweg mit buntem Show- und Bühnenprogramm (Livemusik). Gottesdienst, Luftballonaktionen, Brückenführungen, Spiel- und Spaß-Wettkämpfe sowie die traditionelle Stadtwette laden zum Mitmachen ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

14.09.2019: OT Barby (Elbe)
Schnupperkurs im traditionellen **Bogenschießen** von 10:00-16:00 Uhr auf dem Hundeplatz des Hundesportvereins Barby e. V. Teilnahmebedingungen: max. 20 Teilnehmer im Alter von 10 bis 75 Jahren. Unkostenbeitrag: 15,00 Euro (Verpflegung).

21.09.2019: OT Tornitz/Werkleitz
Familienfest auf dem Sportplatz in Werkleitz (SV Tornitz/Werkleitz 1912 e. V.)

28.09.2019: Groß Rosenburg
Der RCV lädt ab 14:00 Uhr zum **Herbstfest** in die Mehrzweckhalle mit den „Elbetaler Blasmusikanten“ ein.

28.09.2019: OT Barby (Elbe)
Turm- und Kirchenführung von 14:00-16:00 Uhr (Kirchbauverein Barby). Ab 15:00 Uhr Führung durch die Johanniskirche

SALZLANDMUSEUM
07.09.2019: Buchlesung
Von 18:00-20:00 Uhr wird Box-Trainer-Legende Uli Wegener aus seinem Buch „Mein Leben in 13 Runden“ gemeinsam mit seinem Co-Autor im Galeriesaal lesen.
Die Veranstaltung findet gemeinsam mit dem Förderverein des Salzlandmuseums e. V. statt.

29.09.2019: Plunder oder Raritäten
Von 10:00-13:00 Uhr schätzen Experten kostenlos Gemälde, Schmuck, Bücher, Geschirr u. ä.

Stadt Barby – Marktplatz 14 – 39249 Barby

Information des Heimatvereins

06.09.19, 18:30 Uhr: Vortrag
Jörg Schuboth zum Thema: „Der große Wert der Streuobstwiesen“.
Ort: Heimatstube Calbe
Eintritt:1 Euro
20.09.19, 18:30 Uhr: Vortrag
Dr. Frank Larisch zum Thema: „100 Jahre Bauhaus-Urknall der Moderne“.
Ort: Heimatstube Calbe
Eintritt: 1 Euro
28.09.19, ab 15:00 Uhr: Ausstellungseröffnung
in der Heimatstube mit Bildern von Jörg Bachmann aus Calbe.

The Gregorian Voices – Gregorianik meets Pop – Vom Mittelalter bis heute

Mittwoch, 16.10.2019, um 19:00 Uhr, in der Kirche St. Stephani in Calbe

Eintritt: 22,90 Euro im Vorverkauf (Gemeindebüro und Lotto-König in Calbe), 25,00 Euro an der Abendkasse

Leserzuschrift

Unser Heimattreffen

Auf auf mein Herz mit Freuden,
nimm wahr, was heut geschieht.
In dieser Erwartung trafen wir uns am 25. Juli mit einigen Schulfreundinnen im Restaurant „Akropolis“. Wir sind alle in Calbe geboren und haben die ersten Schuljahre gemeinsam durchlebt, auf die wir noch heute in Freundschaft und Dankbarkeit zurückblicken. Mir fällt folgender Liedsatz ein:
Wahre Freundschaft soll nicht wanken,
wenn sie gleich entfernet ist,
Lebet fort noch in Gedanken,
und der Treue nicht vergißt.

Rege Unterhaltungen gingen voran, so manche Erinnerungen gestreift. Ortswechsel. Für das leibliche Wohl, inklusive Kaffee und die berühmte Torte aus dem Hause „La Torta“ (Inhaberin Lia Lange), wurde gesorgt. Trotz ihres Urlaubs stand sie uns zur Verfügung, was wir sehr schätzten. Für alle Vorbereitungen und Bemühungen möchten wir uns ganz herzlich in Verbundenheit bedanken. Dieser Tag wird uns in bester Erinnerung bleiben.
Im Namen aller Anwesenden
Frau Klamm und Frau Johann

AWO Krankenhaus Calbe

Tag der offenen Tür • 7. September • 10 – 14 Uhr • Wir laden ein

Wir freuen uns über das 20-jährige Bestehen der Akutgeriatrie im AWO Krankenhaus Calbe.

Dieses Jubiläum möchten wir mit einem Festakt und einem Tag der offenen Tür begehen.

Programm

- 10 bis 11 Uhr Festakt 20 Jahre Geriatrie
- Infostände, Aktionen und Testangebote
- Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Text und Foto Thomas Linßner

Pfarrer Ulf Rödiger und Hagen Meiling vom Kirchbauverein.

Transparanz im Kirchenfenster

Groß Rosenburg. Der Kirchbauverein Groß Rosenburg unterstützt seit 15 Jahren unterschiedliche Projekte bei der Sanierung der Kirche. Jetzt will die 25-köpfige Gemeinschaft den Einbau eines neuen Fensters im Altarbereich fördern. Und das aus einem besonderen Grund.

Es geht um nichts Geringeres als „Die Beweinung Christi". Eine Szene, die vom Spätmittelalter bis zum Barock vielfach unterschiedliche Maler umtrieb. Neben solchen Größen wie Albrecht Dürer oder Giotto di Bondone auch den Flamen Anthonis van Dyck.

Das Original hängt im spanischen Museum „Bellas Artes" in Bilbao – eine Kopie davon ziert seit 108 Jahren den Rosenburger Altar. Zuvor hatte der Schönebecker Kunstmaler Krügermann dafür ein goldenes Kreuz gemalt, nachdem die Altarkanzel entfernt worden war und dort ein großes Loch nach Neugestaltung schrie. Krügermann – der eher die Schablonenmalerei beherrschte – hatte sich für sein goldenes Kreuz von der Erlöserkirche zu Jerusalem inspirieren lassen.

Der Gemeindekirchenrat hatte den Entwurf um 1910 abgenickt. Doch als der Altar im Januar 1911 wieder eingeweiht wurde, offenbarte sich der Unterschied zwischen ästhetischem Anspruch und Realität. Das Kreuz wirkte im üppigen Altar-Barock wie ein Spatz zwischen Prachtrosellas. Frau Amtsrat Emma von Elsner war im Hintergrund die Wortführerin der Neugestaltungsgegner. „Wie sieht denn dieses schlichte Ding in unserem schönen, alten Barockaltar aus? Da muss was Anspruchsvolleres rein", wird sie gesagt haben.

Kurz darauf ließ die vermögende Dame einen Kontakt zum Berliner Historienmaler Rudolf Thienhaus herstellen, der „Die Beweinung Christi" meisterlich kopierte. Die Einweihung fand unter vielen Ohs und Ahs am 1. Oktober 1911 statt. Soweit zur Vorgeschichte.

Zur damaligen Zeit wurde das Innere der Rosenburger Kirche dank klarer Bleiverglasung relativ tageslichtig erhellt. Bis irgendwann – vermutlich in den 1970er Jahren – der Altarbereich durch quittegelbe Bleiglasscheiben ersetzt wurde. Pfarrer Ulf Rödiger vermutet darin weniger ästhetische Gründe, sondern Auswirkungen der Mangelwirtschaft. Transparent war aus, gelb noch da.

Seitdem „säuft" Thienhaus Historiengemälde regelrecht ab. Soll heißen: Die gelben Fenstergläser verschlucken viel Licht und verfälschen die Farben des Ölbildes. Ein wenig versucht die Kirchengemeinde diesen Makel durch künstliche Spot-Beleuchtung zu kaschieren. Was aber nur mäßig gelingt.

So zeigt sich zum zweiten Mal binnen eines Jahrhunderts, dass eine Umgestaltung nach hinten losgehen kann. Erst mit Krügermanns güldenem Kreuz, dann mit gelben Scheiben.

Dieser Zustand wurde immer mal wieder, jetzt aber energischer diskutiert. Der Kirchbauverein möchte einen der DDR-Gelblinge durch ein transparentes Fenster ersetzen lassen. Zwar sei wichtiger, so Pfarrer Rödiger, endlich die Nordfassade fertig zu sanieren. Man komme aber aus unterschiedlichen Gründen derzeit nicht dazu.

An diesem Punkt kommt der Kirchbauverein und seine Fensteridee ins Spiel.

Das Tageslicht würde nach Klarglaseinbau von der Seite einfallen und die meisterliche Van Dyck-Kopie erhellen. Laut Vereinsmitglied Hagen Meiling stehe das Geld bereit. ■

Text und Foto U. Klamm

Skatturnier im Grünen

Die Teilnehmer des Skattuniers..

Calbe. Zum 21. Mal organisierte der Gartenverein Calbe-West e. V. ein offenes Skattunier, wobei Gartenfreunde des austragenden Vereins und Gäste teilnehmen konnten.

Zur Erklärung: Der o. g. Gartenverein besteht seit 1924 und liegt vorteilhaft am Rande der Stadt zwischen „Großer Mühlenbreite" und „Bahnhofstraße". Leider ist die „Kleingärtnerei" in unseren Breiten nicht mehr so gefragt, obwohl aktuell fast alle 56 Gärten bewirtschaftet werden. Wer sich für einen Garten interessiert, kann sich jederzeit melden.

Zurück zum Skatturnier. „Karten gekloppt" wurde in zwei Runden, bis die Sieger feststanden und sich ihre Preise auswählten.

Das Rahmenprogramm mit Grillen und Getränkeversorgung klappte einwandfrei. An dieser Stelle gebührt besonders Gartenfreund Hartmut Doll und seinen fleißigen Helfern der Dank. Das Turnier klang aus mit einem fröhlichen Beisammensein von Skat- und Gartenfreunden.

Auch 2020 wird es eine Fortsetzung geben. ■

Wer entspannt mit dem Auto unterwegs sein will, wechselt zur ÖSA. Schon jetzt mit Beitragsgarantie für 2020 und noch besseren Leistungen.

Wir sind für Sie da, ganz unkompliziert und schnell erreichbar!

0176 61302 719

ÖSA-Agentur
Stefan Riemann
Markt 16 | 39240 Calbe
Tel: 039291-51583
Mail: stefan.riemann@oesa.de

Finanzgruppe
ÖSA Öffentliche Versicherungen Sachsen-Anhalt

Text und Repro Dieter Horst Steinmetz

Wissen ist Macht – Calbe und seine Schulen (Teil 5)

Calbes Schulen nach dem Dreißigjährigen Krieg bis 1718

Calbe. Trotz der schrecklichen Schicksale, die Calbe besonders seit 1625 während des Dreißigjährigen Krieges zu erleiden hatte, blieb die Lateinschule Calbe erhalten, auch wenn der Schulbetrieb bis 1645, als die letzten Kaiserlichen abzogen, recht lückenhaft und sporadisch gewesen war.

So wie andere Landesfürsten bemühte sich der protestantische Administrator des Magdeburger Landes, August von Sachsen-Weißenfels, sein Herrschaftsgebiet wirtschaftlich und kulturell wieder aufzurichten. Die Lateinschulen wurden nun „Gelehrten-Schulen“, manchmal auch „Fürsten-Schulen“ genannt. Die „Schola Latina Calbensis“ musste neu und bedeutender erblühen und auch die Kinder in den Dörfern sollten eine ausreichende Schulbildung erhalten. So wurde aus Stiftungs- und Spendengeldern am unteren Ende der Herrenstraße (Ritterstraße) in der Nordwest-Ecke des Kirchplatzes ein zeitgemäßes, geräumiges Fachwerk-Gebäude einer neuen Latina mit sechs Klassenräumen und einem barocken Schulglocken-Türmchen errichtet, dicht daneben eine bescheidene Mädchen-Küsterschule. Über der Tür der mit großer Feierlichkeit 1695 eingeweihten Bildungsanstalt stand die lateinische Inschrift: „Unter dem Schutz Gottes ist mit Hilfe eines ehrwürdigen Rates diese… neu erstandene Schule… zur heilsamen Verbreitung der Frömmigkeit, der Sprachen und freien Künste erbaut und den Studien geweiht.“ Als Rektor der Latina-Gelehrtenschule war der bekannte Ober-Pfarrer und Schriftsteller Magister Johann Heinrich Hävecker eingesetzt worden. Die sechs Lehrer verdienten so viel wie gute Handwerker, waren also stabil versorgt.

Anders sah das bei den Lehrkräften der 1656 auf landesherrlichen Befehl in allen Dörfern des Landes entstehenden Küsterschulen aus. Die als Lehrer der Dorfkinder eingesetzten Küster (Kirchendiener) waren meist Invaliden oder ärmere Dorfhandwerker. Die Grundkenntnisse dieser Dorfschullehrer in Lesen, Schreiben und Kirchenlehre sollte der jeweilige Pfarrer überprüfen und den Unterricht häufig inspizieren. Die adligen Grundherren wurden verpflichtet, dafür zu sorgen, dass die Küster ausreichend mit Abgaben der Bauern versorgt würden. Wenn Dörfler ihre Kinder nicht zur Schule schicken wollten, sollte die Gerichtsobrigkeit sie bestrafen, aber wenn zur Feldarbeit die älteren Kinder notwendig gebraucht würden, müssten diese in der Woche arbeiten und am Sonntag zur Schule gehen. Die Schloss- und die Bernburger Vorstadt von Calbe galten bis 1899 als Dörfer. Sie gehörten zur St.-Laurentii-Vorstadt-Gemeinde und ihre Küsterschule lag im Großen Lorenz Nr. 3. In dem inzwischen nicht mehr vorhandenen kleinen Gebäude wurden die Kinder beider Vorstädte in der „Großen Stube“ des Küsters unterrichtet. Die Kinder aus der Schloss-Vorstadt kamen nur selten bis dahin, was bald die Anlage einer neuen Vorstadt-Schule im Norden vor Calbe (in der heutigen Schloßstraße) notwendig machte.

In der nächsten Fortsetzung wollen wir über das bei der damaligen Bürgerschaft unbeliebte Kurrende-Singen der ärmeren Lateinschüler berichten. ■

Die 1695 erbaute neue Schule am Kirchplatz, links: Teil der Küster-Mädchenschule (Abb.: Reproduktion einer Tuschezeichnung um 1720)

RECHTSANWALTSKANZLEI
ASTRID ULRICH
»Gutes Recht bedarf guter Hilfe.«

BERATUNGSSCHWERPUNKTE:
· Familien- und Erbrecht,
· Arbeitsrecht,
· Straf- und
· Verkehrsrecht

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo./Mi./Do.: 08.00 – 15.30 Uhr
Di.: 08.00 – 17.00 Uhr
Fr.: 08.00 – 13.00 Uhr
Und Termine nach Vereinbarung.

Markt 7 | 39240 Calbe/Saale
Tel.: 039291 / 81 76 30 | Fax: 039291 / 81 76 29
E-Mail: ra-ulrich@gmx.de

Fragekiste

Hallo liebe Kinder,
Erdbeeren, Johannisbeeren, Stachelbeeren, Mirabellen, gelbe Pflaumen, Pfirsiche, Kirschen, Aprikosen, Himbeeren, Heidelbeeren und Brombeeren sind…?

Richtig… verschiedene heimische Obstsorten, welche wir in diesem Jahr schon ernten und essen konnten. Heimisch bedeutet – es ist hier gewachsen. Diese Früchte bekommt man aus dem Garten auf den Tisch – frischer, schneller, besser und gesünder geht es nicht. Ich habe mit Oma und Mama ganz viel Obstkompott in Gläsern eingeweckt. Wir haben auch schon Erdbeermarmelade, Kirschkonfitüre und Pfirsichmarmelade „gequackert". Das hat viel Spaß gemacht und wird im Winter gut schmecken. Oma erzählte, dass früher in jeder Familie Früchte für den Winter eingekocht, zu Saft verarbeitet oder kühl im Keller gelagert wurden. Äpfel zum Beispiel halten sich im kühlen Keller in entsprechenden Regalen richtig lang. Sie sind viel gesünder, weil sie nicht gespritzt sind. Wenn man so einen Vorrat hat, braucht man im Winter keine Äpfel aus Spanien oder Neuseeland. Dies wiederum schützt auch die Umwelt, weil die Äpfel aus anderen Ländern erst lange mit Flugzeugen, Schiffen und LKW's hertransportiert werden müssen.

Jetzt im Spätsommer ernten wir in Omas Garten noch Birnen, Weintrauben, Pflaumen, Äpfel und Quitten. Die Äpfel und Birnen werde ich nicht nur essen, sondern mit meiner Freundin zum Drucken nutzen.

Wir brauchen dazu Malfarben, Pinsel, Papier, ein kleines Küchenmesser, Küchentücher, 1 Apfel und 1 Birne. Teilt das Obst in 2 Hälften, bepinselt es mit Farbe und beginnt nun Muster, Reihen oder ein buntes Durcheinander zu drucken. Ihr könnt auch Karten oder ein großes Wandbild so gestalten. Mama hat schon Textilfarbe gekauft. Damit bedrucken wir am Wochenende Beutel und eine Apfeltischdecke für den Wintergarten.
Besonders freue ich mich übrigens aufs Apfelkompott. Oma macht das nicht allein, ich darf helfen. Erst sammeln wir die Äpfel, dann schäle ich sie. Oma schneidet sie durch und holt das Kernhaus heraus, weil das nicht so einfach ist. Ich schneide die Apfelhälften dann mit dem Küchenmesser auf Omas altem Holzbrett klein. Mit etwas Wasser kocht Oma die Apfelstückchen bei mittlerer Hitze. Sind sie weich, koste ich, ob noch Zucker fehlt. Omas süße Äpfel brauchen keinen Zucker – höchstens noch etwas Zimt. Ist das Apfelkompott in kleine Schüsseln verteilt, gibt's als Krönung Omas selbstgemachte Vanillesoße dazu.

Klar hätten wir auch Apfelstücken aus dem Glas und Vanillesoße aus der Packung essen können, selbstgemacht bringt Spaß, ist einfach, schmeckt viel besser und ist gesünder. Probiert's aus.
Mal sehen, ob die Soße schon fertig ist…
Euer Fienchen

Legen Sie wert auf pünktliche und preiswerte Erledigung Ihrer Aufträge?
Dann sind sie bei uns genau richtig!

Wir bieten Ihnen:
- Lieferung von Sand, Kies, Schotter usw. bis 2,0 t.
- Entsorgung von Bauschutt, Baustellenabfall
- Kostenlose Schrottentsorgung

Baustoffhandel und Containerdienst Michael Arlandt
Pappelweg 2 · 39240 Calbe/S.
Telefon 039291 73256 · Fax 039291 497208 oder Funk 0172 4188279

Erd-, Feuer-, See- und alternative Bestattungen
Heinze Bestattungen
Tag & Nacht 039291 / 46 46 95
Bei Nichterreichbarkeit: 0176 / 56 65 64 97
www.heinze-bestattungen.de
heinzebestattungen@t-online.de
Arnstedtstraße 91 * 39240 Calbe (Saale)

SMD Sozialstation Calbe GmbH

Häusliche Alten- und Krankenpflege
Tagespflege
Krankenfahrten
Beratungsbesuche nach § 37 SGB XI
und vieles mehr

Zugelassen bei allen Kranken- und Pflegekassen
Fragen Sie uns, wir beraten Sie kostenlos!

Eigenständigkeit bewahren
SMD Sozialstation Calbe GmbH
An der Hospitalstraße 7 · 39240 Calbe
Telefon (03 92 91) 49 20 30

ULTRA HD ®
PRINT
GCC
Grafisches Centrum Cuno
WIR DRUCKEN IHRE TRÄUME
KINDERBÜCHER AUS DEM GCC
▪ Liebevoll gefertigt ▪ Attraktive kindgerechte Veredlung
▪ Enorme Ausstattungsvielfalt ▪ Kostengünstige Produktion
▪ Verschiedene Sprach- und Lizenzausgaben
▪ Warehousing ▪ Perfekte Logistik weltweit
WWW.CUNODRUCK.DE
Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG
Gewerbering West 27 · 39240 Calbe
Telefon: (039291) 428-0

Fachapothekerin für Offizinpharmazie und Ernährungsberatung Kristine Dimitz

Der Sonne zugewandt

©Castor.Satz.bild

Calbe. Sonnenblumen (Helianthus annuus) aus der Familie der Korbblütler haben die Menschen schon immer fasziniert. Künstler wie Vincent van Gogh und Claude Monet haben sie zu weltberühmten Gemälden inspiriert. Johann Wolfgang von Goethe hat ihrer Eigenschaft, sich der Sonne zuzuneigen, ein Gedicht gewidmet. Der botanische Gattungsname Helianthus leitet sich von den griechischen Wörtern „helios“ (Sonne) und „anthos“ (Blume) ab. Um richtig zu gedeihen, braucht die Pflanze also Sonne. Die bisher stattlichste Pflanze erzielte eine Blüte von 64 cm im Durchmesser. Das Hinwenden einer Pflanze zum Licht bezeichnet man als Phototropismus. Nach neuesten Erkenntnissen drehen nur die jungen, im Wachstum befindlichen Sonnenblumen ihre Knospen und Blätter nach einem tageszeitlichen Rhythmus tagsüber der Sonne folgend von Ost nach West, absorbieren dadurch mehr Licht und sichern sich ein effektiveres Wachstum. In der Nacht richten sie sich wieder gen Osten aus. Blühende Sonnenblumenköpfe schauen dagegen überwiegend in östliche Richtung. Ihre körbchenartigen Blüten sind Scheinblüten, die oft aus über 15.000 Einzelblüten bestehen.

Die Wildform der Sonnenblume wurde bereits vor ca. 2.500 Jahren von Indianern in Nord- und Mittelamerika angebaut. Die Inkas verehrten sie als Abbild ihres Sonnengottes. Die Azteken verzierten ihre Tempel mit Sonnenblumen aus Gold. Um 1530 brachten die Spanier den Samen der Blume nach Europa. In Kräuterbüchern dieser Zeit findet sich die Bezeichnung „Chrysanthemum Peruvianum“.

Anfangs wurden Sonnenblumen in Europa nur als Zierpflanzen eingesetzt. Ab dem 17. Jahrhundert verwendete man die Kerne für Backwaren oder geröstet als Ersatz für Kaffee und Trinkschokolade, seit dem 19. Jahrhundert wird das Sonnenblumenöl als Nahrungsmittel genutzt. Heute sind Hauptanbauländer die Ukraine und Russland, gefolgt von Argentinien und Rumänien.

In der Ukraine, dem weltweit größten Anbauland, wurde die Sonnenblume zur Nationalpflanze erhoben. Sie erscheint u. a. als dekorative petrykivka-Malerei auf Schalen, Tellern und Schmuckschatullen. Die kunstvollen petrykivka-Malereien gelten als UNESCO-Weltkulturerbe.

Die Sonnenblume ist das Symbol des Sommers, steht weltweit für Zuversicht, Wärme und Fröhlichkeit. Einige Kostproben zum Namen in anderen Sprachen: sunflower (engl.), tournesol (französisch), girasol (spanisch), solros (schwedisch), zonnebloem (niederländisch).

Sonnenblumen haben viele positive Eigenschaften als Nahrungs- und Futtermittel, zur Gewinnung von Öl und als sehr aktiver CO_2-Konsument. Eine große Pflanze bindet an einem sonnigen Tag das in einem Raum von 100 Kubikmetern vorhandene Kohlendioxid. So wird sie zum natürlichen Klimaschützer und ist wohl auch deshalb ein Markenzeichen der Umweltaktivisten.

Die Kerne enthalten zu 49 Prozent Fett (hoher Anteil mehrfach ungesättigter Fettsäuren), zu 22,5 Prozent Eiweiß (wichtige Aminosäuren wie Arginin, Lysin, Leucin, Phenylalanin, Tyrosin und Tryptophan) und zu 12,3 Prozent Kohlenhydrate. Auffällig sind hohe Werte für Kalium, Magnesium, Phosphor und die B-Vitamine (insbesondere Vitamin B 1 und B 3).

Sonnenblumenmehl wird entfettet und mit seinem nussartigen Geschmack in der Backwarenproduktion oder als Viehfutter verwendet. Sonnenblumenöl sollte im unraffinierten Zustand nicht zu hoch erhitzt werden. Die bei der Ölherstellung anfallenden Pressrückstände eignen sich auch als Viehfutter.

Im technischen Bereich kommt raffiniertes Sonnenblumenöl in Schmieröl, Treibstoffen, Lacken und Farben, bei der Leder- und Tuchfabrikation und als Weichmacher zum Einsatz. Üblich ist auch die Erzeugung von Biodiesel aus Sonnenblumenöl. In der Pharmazie dient das Öl als Füllmaterial in Weichgelatinekapseln. Auch für Salben und Cremes wird es verwendet. ■

Hei-Sa-Service

Bernd Kriener • Klempner- und Installateurmeister

39240 Calbe (S.) • Barbyer Str. 17

Tel. (03 92 91) 23 66 • Fax (03 92 91) 5 23 16

E-Mail: Hei-Sa-Service • BerndKriener@t-online.de

Zur Verstärkung meines Teams suche ich einen **Monteur** mit **Kenntnissen im Bereich Sanitär/Heizung und Berufserfahrung.**

Da wir ein Handwerksunternehmen sind, wäre es von Vorteil, wenn er zudem auch ein handwerkliches Geschick beweist.

Er sollte außerdem im Besitz des Führerscheins Klasse B sein.

Anforderungen:
- Teamfähigkeit
- Zuverlässigkeit
- Selbstständigkeit

Wenn Sie aus Calbe oder Umgebung kommen, motiviert sind und sich neuen Herausforderungen stellen möchten, dann bewerben Sie sich.

Ihre Bewerbung können Sie gerne per Mail, schriftlich oder persönlich einreichen.

Mein Team und ich freuen uns auf Sie!

Heizungs-Sanitär-Service

+++ TSG CALBE +++ ABTEILUNG HANDBALL +++ VON GUNNAR LEHMANN +++

Handball-News

Saisonstart: Die TSG-Handballabteilung vollzieht ihren Saisonstart offiziell am 31. August in der Hegersporthalle. Im Rahmen der traditionellen Saisoneröffnung werden den Sponsoren und Zuschauern alle Nachwuchsmannschaften vorgestellt. Für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt. Um 17.00 Uhr bestreiten die TSG-Männer das erste Heimspiel der Saison 2019/20 in der Sachsen-Anhalt-Liga gegen die SG Kühnau. Im Anschluss ab 19.00 Uhr trifft die TSG Calbe II im ersten Heimspiel der Bezirksliga West auf den SV Langenweddingen II.

Heimspiele I: Die TSG-Männer bestreiten in der Sachsen-Anhalt-Liga in den kommenden Wochen folgende Heimspiele:
Am 13. September um 19.30 Uhr das Derby gegen HV Rot-Weiß Staßfurt, am 28.09. um 17.00 Uhr gegen USV Halle II und am 19.10. um 17.00 Uhr gegen HSG Wolfen 2000.

Heimspiele II: Die TSG-Frauen spielen in der Sachsen-Anhalt-Liga zu Hause am 14.09. um 17.00 Uhr gegen Landsberger HV, am 28.09. um 14.30 Uhr gegen HSV Magdeburg, sowie die beiden Derbys am 20.10. um 14.30 Uhr gegen HC Salzland 06 und am 26.10. um 17.00 Uhr gegen TV Askania Bernburg.

Heimspiele III: Nach einem Jahr Pause wird das neuformierte Team der 2. Männer in der Bezirksliga West an den Start gehen. Folgende Heimspiele stehen demnächst an: Am 07.09. um 15.30 Uhr gegen HV Ilsenburg und am 19.10. um 19.00 Uhr gegen den HC Aschersleben II. ■

Anzeigen gehören ins „Calbenser Blatt“

Text und Fotos Hans-Eberhardt Gorges

Klaus-Dieter Albrecht wird 80 Jahre

Calbe. Vor 65 Jahren begann der Calbenser Klaus-Dieter Albrecht seine sportliche Laufbahn und war vorwiegend für die TSG-Calbe tätig. Er widmete sich damals insbesondere der Leichtathletik. Im Alter von 15 Jahren begann er bei den Stadtmeisterschaften von Calbe mit Weitsprung, Kugelstoßen und den Sprint über 100 Meter, den er mit 11,6 Sekunden bewältigte.

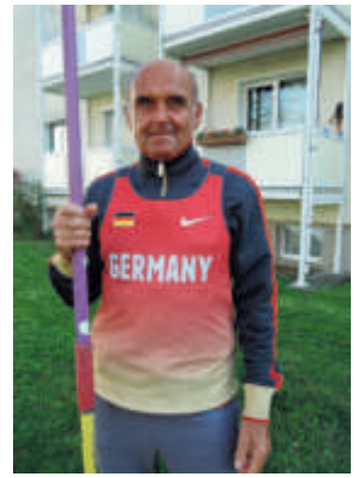
Seine sportlichen Erfolge holte er somit zunächst als Tempoläufer, sogar auf der Bahn mit 250 Runden (je 400 Meter), die er im September 1977 in Ostrava in Bestzeit mit dem 3. Platz belegte.

85 Mal trat der Sportler Albrecht zum klassischen Marathon über 42,195 Kilometer an, seine Bestzeit betrug 2 Stunden und 35 Minuten. Das ist auch heute noch für einen Amateur-Sportler ein absoluter Spitzenwert! 1975 gewann er in Leipzig den Halbmarathon über 21 Kilometer in einer Stunde und 11 Minuten, einer der Höhepunkte seiner Laufbahn!

Ein Husarenstück gelang ihm, als er 1988 zum 60. Geburtstag seiner Schwester nach dem Westen reisen durfte. Ihn interessierten die Geschäfte nicht, dafür wollte er unbedingt am Berlinmarathon in Westberlin teilnehmen, wobei er den 8. Platz unter 30.000 Teilnehmern belegte.

Aus gesundheitlichen Gründen interessierte er sich schließlich für eine andere Sportart, die er im Speerwerfen fand. Bereits 1962 schaffte er im Speerwerfen über 61 Meter, wovon er heute nur träumen kann. Die Jahre vergingen, doch der Elan ist geblieben, doch mit den Leistungen ging es bergab. Für Klaus-Dieter ist es schon ein Erfolg, an einem europaweiten Wettkampf teilnehmen zu dürfen. Er plant jetzt schon wieder ein neues Abenteuer. So finden vom 5.-15. September in Caorle bei Venedig die 21. Senioren-Europameisterschaften statt. Doch dort gibt es noch nicht einmal einen Bahnhof und er ist absoluter Bahnfahrer. Dazu kommt noch, dass er sich am 5. September für die Wettkämpfe anmelden muss. Doch am 7. September hat er erst seinen 80. Geburtstag, so dass er nicht in die 80er Altersklasse kommt, und nach dem Vorentscheid eventuell gar nicht an Wettkämpfen teilnehmen kann. ■

Stolz zeigt er seine Trophäen.



Klaus-Dieter Albrecht hat sich vor Jahren für das Speerwerfen entschieden.

+++ TSG CALBE +++ ABTEILUNG FUSSBALL +++ VON PRESSEWART STEFAN LENHART +++

Der Nachwuchsleiter schaut voraus

Nach der Saison ist vor der Saison. TSG-Nachwuchsleiter Sven Brösel blickt in einem kurzen Interview auf die Saison 2019/2020 des Calbenser Fußballnachwuchses voraus.

Wie ist die TSG im Nachwuchs in dieser Saison aufgestellt?

Sven Brösel: Ich denke, der Nachwuchs ist gut aufgestellt und die ersten Maßnahmen zur Neuausrichtung für die Zukunft greifen. So wurde eine Spielgemeinschaft mit dem SV Förderstedt in der G-Jugend gegründet, einige Gastspieler konnten in anderen Alterklassen gewonnen werden und mit dem B-Jugendteam geht seit langem wieder eine Landesligamannschaft an den Start. Ein besonderes Augenmerk sollte in der kommenden Saison die C-Jugend bekommen. Hier können wir einen Trainer begrüßen, der in der zurückliegenden Saison mit seiner ehemaligen Mannschaft Vizelandesmeister werden konnte, und viel Trainererfahrung mitbringt. Die Mannschaft hat viel Potential, dieses gilt es nun umzusetzen. Der bisherige C-Jugendtrainer trainiert zur neuen Saison 2019/2020 die zweite Männermannschaft unseres Vereins. Ich wünsche ihm hier viel Erfolg und bedanke mich für seine geleistete Arbeit im Nachwuchsbereich.

Siehst Du kurz vor dem Saisonstart noch dringenden Handlungsbedarf?

Sven Brösel: Im Moment nicht.

Welche Zielstellungen gibt es für die einzelnen TSG-Nachwuchsteams?

Sven Brösel: Die G- und F-Jugendkicker sollen bestmöglich an das letzte erfolgreiche Jahr anknüpfen und die Kinder noch weiter für Fussball in Calbe begeistern. In der E-Jugend soll eine Weiterentwicklung des vorhandenen Potenzials und bessere Platzierung als in der letzten Saison erreicht werden. In der D-Jugend müssen wir schauen, hier wurde die Mannschaft aus ehemaligen E- und jungen D-Jugendspieler zusammengestellt. Das obere Tabellenfeld muss Ziel der C-Jugend sein und für die B-Jugend kann das Ziel in der neuen Liga, der Landesliga, nur „Klassenerhalt" lauten.

Wie ist der Calbenser Nachwuchsbereich im Allgemeinen aufgestellt?

Sven Brösel: Der Nachwuchs ist im Moment im Umbruch, vergleichbar mit dem gesamten Verein. Im Nachwuchs werden die Weichen gestellt für gute und begeisterte Fußballer. Durch einige Veränderungen werden wir in naher Zukunft wieder erfolgreich Fussball spielen und die TSG Calbe wird wieder an alte Erfolge anknüpfen können. Ich bin sehr optimistisch, dass wir das schaffen, wir haben ein hochmotiviertes Trainerteam, das sehr hart arbeitet.

In unserem Nachwuchsbereich besteht derzeit nur in der G-Jugend eine Spielgemeinschaft mit umliegenden Vereinen. Ist das nur eine Momentaufnahme oder besteht zukünftig das Ziel, dies zu intensivieren?

Sven Brösel: Durch den demografischen Wandel wird es in Zukunft der eine oder andere Verein schwer haben, eigene Nachwuchsteams zu bilden. Ich sehe unsere TSG Calbe als Verein, der diese Kinder auffangen und perspektivisch mit Partnervereinen zusammenarbeiten kann. Hier erreicht man eine typische Win-Win-Situation für alle Vereine.

Welche Highlights wird es in dieser Saison im Nachwuchs geben?

Sven Brösel: In dieser Saison wird es ein Fussballcamp geben. Mit Hilfe der Salzlandsparkasse konnte das Rene-Tretschok-Team gewonnen werden. Im Winter werden natürlich wieder unsere beliebten traditionellen Hallenturniere stattfinden. Ansonsten glaube ich, bei der TSG Calbe zu spielen, ist immer ein Highlight, bei einem Traditionsverein, mit einer sehr guten Sportanlage und viel Perspektive.

Wie schätzen Sie den Erfolg der Integration der Nachwuchskicker im Männerbereich in dieser Saison ein?

Sven Brösel: Wir werden mit Sicherheit den einen oder anderen in Zukunft bei der ersten Männermannschaft sehen. Einige Talente stehen gerade mit der B-Jugend auf dem Platz, diese werden als erstes von der neuen Philosophie profitieren. Es werden für alle Nachwuchskicker gute Voraussetzungen geschaffen und es gibt immer einen guten Austausch mit dem Trainerteam der Männermannschaften. ■

Sven Brösel, Foto: Verein

Gottesdienste für die evangelische Gemeinde St. Stephani und St. Laurentii in Calbe

01.09.2019	10:00 Uhr	Gottesdienst in St. Laurentii, Pfr. Kohtz
07.09.2019	14:00 Uhr	Gemeindefest in Schwarz
08.09.2019	10:00 Uhr	Familiengottesdienst in St. Stephani, Pfr. Kohtz
15.09.2019	11:00 Uhr	Gottesdienst in St. Laurentii, Pfr. Kohtz
22.09.2019		Gemeindefahrt zur Hysburg
29.09.2019	10:00 Uhr	Jubelkonfirmation in St. Laurentii, Pfr. Kohtz
	14:00 Uhr	Erntedankgottesdienst in Trabitz, Pfr. Kohtz
	15:00 Uhr	Erntedankgottesdienst in Schwarz, Pfr. Kohtz
06.10.2019	14:00 Uhr	Ökumenisches Erntedankfest in St. Stephani
13.10.2019	11:00 Uhr	Gottesdienst in St.Laurentii, Pfr. Kohtz
20.10.2019	**10:00-12:00 Uhr**	**GKR-Wahl in St. Stephani**
	11:00 Uhr	Gottesdienst in St. Stephani, Pfr. Kohtz
	14:00-16:00 Uhr	**GKR-Wahl in Schwarz**
	15:00 Uhr	Gottesdienst in Schwarz, Pfr. Kohtz
27.10.2019	10:00 Uhr	Gottesdienst in St. Laurentii, Pfr. Kohtz
31.10.2019	10:00 Uhr	Gottesdienst zum Reformationsfest in St. Laurentii, Pfr. Kohtz

Gottesdienste der katholischen Pfarrei St. Marien und St. Norbert

01.09.19		Bistumswallfahrt zur Huysburg; Thema „25 Jahre Bistum Magdeburg"
04.09.19		Seniorenwallfahrt nach Egeln
28.09.19		Treffen mit der Gemeinde St. Nikolaus Burgdorf in Marienborn
04.10.19		Großer Seniorennachmittag in Schönebeck
29.09.19	11.00 Uhr	Heilige Messe zum Erntedankfest, St. Norbert Calbe
06.10.19	14.00 Uhr	Ökumenischer Erntedankgottesdienst, St. Stephani Calbe
donnerstags	18.00 Uhr	Heilige Messe bzw. Wortgottesfeier, St. Norbert, Calbe
sonntags	11.00 Uhr	Heilige Messe bzw. Wortgottesfeier, St. Norbert, Calbe

Weitere Gottesdienste und Termine unter: www.kath-kirche-schoenebeck-calbe.de

Gottesdienste – neuapostolisch

sonntags	10.00 Uhr	Gottesdienst
montags	19.30 Uhr	Chorübungsstunde
mittwochs	19.30 Uhr	Gottesdienst

BESONDERES

08.09.2019	kein Gottesdienst in Calbe	
08.09.2019	10.00 Uhr	Bezirksgottesdienst in Dessau im Golfpark
29.09.2019	10.00 Uhr	Jugendsonntag in Zerbst
03.10.2019	11.00 Uhr	Gemeindefest in Calbe

TAXI - Werner
TAXI
Inh. D. Linke
Nienburger Str. 22
39240 Calbe / Saale
Stadt- u. Fernfahrten
Krankenfahrten (sitzend)
Vertragspartner aller Kassen
Fahrten zur Dialyse und Bestrahlung
Schülerfahrten, Flughafentransfer
Kleinbus bis 8 Personen
Rollstuhltaxi
Taxi.Werner@aol.com
039291.3144

Ein ortsansässiges Unternehmen mit über 80-jähriger Berufserfahrung.

Karlstedt Bestattungen

Inh. Silke Karlstedt

39240 Calbe (Saale) · Schloßstraße 43b

Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen

Tag und Nacht 039291/22 82

Bei Störungsfällen wählen Sie bitte:

0172/39 04 822

www.bestattungsinstitutkarlstedt.jimdo.com

Wetterdaten

Calbe: Hans-Eberhardt Gorges
Gottesgnaden: Dieter Horst Steinmetz

Rückblick Juli 2019

Niederschläge:
in Calbe: 47,7 Liter/m²;
in Gottesgnaden: 45,7 Liter/m²;

Durchschnittstemperaturen:
in Calbe: 19,8 °C;
in Gottesgnaden: 22,0 °C.

Wie war das Wetter im Juli?
Eine Hitzewelle in Deutschland erreicht neue Dimensionen. Ähnlich wie im außergewöhnlich heißen Sommer 2018, so rollte auch im letzten Julidrittel 2019 eine große Heißfront heran. Drei Tage in Folge 40 Grad, dabei 25 Mal Höchstwerte von 40 Grad und mehr. Das geht in die meteorologischen Geschichtsbücher ein. Besonders im Westen brachen reihenweise die bisherigen Rekorde. Mit 42,6 °C wurde dabei in Lingen im Emsland der alte deutsche Spitzenwert um mehr als zwei Grad übertroffen. Ansonsten verlief der Juli bei einem deutlichen Niederschlagsdefizit insgesamt sonnenscheinreich. In Sachsen-Anhalt betrug die mittlere Temperatur 19,1 Grad Celsius (normal 17,6 Grad Celsius) und die Sonne schien etwa 220 Stunden (normal 207 Stunden). Weiterhin war es mit kaum 30 l/m² (normal 52 l/m²) das niederschlagsärmste Bundesland.
Nun zu unserer Region rund um Calbe. Anfang des Monats machte sich Regen wie auch im Juni rar, außerdem fielen die Temperaturen und die Tage um den 8. Juli fühlten sich bereits herbstlich an. Bis zum 21. Juli kam dann doch noch etwas Niederschlag zusammen (11,0 Liter/m²) und am 23. Juli begannen dann durch erneute Hitze die sogenannten Hundstage. Es wurde am 25. Juli in Calbe eine Höchsttemperatur von 38 Grad Celsius mit erdrückender Schwüle erreicht. Aus den Medien erfuhr man, dass zur gleichen Zeit auf dem Brocken eine rekordverdächtige Temperatur von 29,7 Grad Celsius herrschte. Doch das Beste kam in Calbe erst am letzten Tag des Monats in den Abendstunden mit einem Gewitter, das 14,1 Liter/m² Regen im Gepäck hatte.

MONTAG

Sozialpsychiatrischer Dienst
Frau Rienecker, jeden 1. u. 3. Mo. im Monat von 10-12 u. 13-15 Uhr, Breite 44.
Schuldnerberatung
jeweils 1. Mo. im Monat von 9-12 Uhr, Herr Bönnen, terminl. Absprache im Voraus nötig, Tel. 03471/6843265, (Tel. Calbe während der Sprechzeit 039291/49442), A.-Bebel-Str. 39.

DIENSTAG

Frauenchor inTakt, jeden Di., 18.45 Uhr Chorprobe, Bürgersaal des Rathauses Calbe.
Jugendberatung, Frau Gutjahr, Di.-Fr. 15-20 Uhr, M.-A.-Nexö-Str. 5.
Stadtverwaltung Calbe
Sprechstd. 9-12 Uhr u. 13-18 Uhr.
Energieberatung
jeden 3. Di. ab 16.30 Uhr, Rathaus Calbe.
Abwasserzweckverband „Saalemündung"
Breite 9, Sprechzeiten 9-12 u. 13-18 Uhr.
Kleiderkammer (Ärztehaus)
Di.-Fr. 9-12 Uhr.

MITTWOCH

Versichertenberatung Deutsche Rentenversicherung Bund, Herr Behlau, Tel. 0175/5666468, Mi. abends nach Vereinbarung, Breite 44.
Hundesportverein Calbe e. V.
Trainingszeiten: ab 16 Uhr am Hundeplatz (Hänsgenhoch).
Behindertenverband Calbe e. V.
Hospitalstr. 5, Tel. 039291/47128
Sprechstunden 16.30-18.00 Uhr.
Sprechstunden Kreismusikschule
Schönebeck, Außenstelle Calbe, Feldstr. 19 (Herderschule), 17.00-18.30 Uhr, Tel. 03471/684110 o.
E-Mail: musikschule@salzlandkreis.de
Gruppenstunde der Malteser-Jugend
17.30-19.00 Uhr (Ärztehaus).
Selbsthilfegruppe Asthma/COPD
jeden letzten Mi. im Monat, 14 Uhr, Verein Prompt e. V., Bernburg, Waltherstr. 7.

DONNERSTAG

Sozialberatung, Frau Körner
jeden Do. von 14-17 Uhr, Feldstr. 17.
Suchtberatung und -behandlung
Herr Müsing/Frau Bock im Wechsel Do. von 10-14 Uhr, Rathaus II, Schloßstr. 3.
Betreuungsverein, Frau Henneicke
jeden 2. und 4. Do. im Monat, 14-16 Uhr, Breite 44.
Stadtverwaltung Calbe
Sprechstd. 9-12 Uhr, 13-16 Uhr.
Briefmarken-Sammlerverein Calbe e.V.
Mitgliedertreff **3. Do.** im Monat, 19 Uhr, Heimatstube.
Abwasserzweckverband „Saalemündung"
Breite 9, Sprechzeiten 9-12 u. 13-16 Uhr.
Sozialzentrum SBK/AZE der Volkssolidarität, Sozialberatung jeden 1. u. 3. Do. im Monat, 13.30-15.30 Uhr, Begegnungsstätte „Lebensfreude".

FREITAG

Jugendfeuerwehr Calbe
Treffen 16-17 Uhr, Feuerwehrgerätehaus.
Ziergeflügel- und Exotenverein
jeden 4. Fr., 19 Uhr, „Evelyns Grillstube".
Schachabteilung TSG Calbe
Sportlerheim, Am Heger 7, Training: Jugend ab 17 Uhr, Erwachsene ab 19 Uhr.

SAMSTAG

Schützenverein Calbe/Saale e. V. 1993
9.30-13.00 Uhr, Schießen für jedermann in der Raumschießanlage Brotsack. Bei mehr als 8 Pers. bitte Terminabsprache unter Mobil: 0176/62297055.
Hundesportverein Calbe e. V.
Trainingszeiten: ab 14 Uhr am Hundeplatz, Welpenspielstunde 14-15 Uhr.
THW-Ortsverband Calbe, Pappelweg 3 (ehem. MLK) jeden 1. Sa. im Monat von 8-13 Uhr Innerer Dienst; Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen.

SONNTAG

Heimatstube, Markt 13
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8-13 Uhr, So. 14-17 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung
Tel.-Nr.: 039291/78306 (Heimatstube)
oder 039291/40220 (Herr Klamm).

Cuno Verlag Calbe · Gewerbering West 27 · 39240 Calbe · Tel. 03 92 91/428-0 · Fax 039291/428-28